

Neue Herausforderung in neuer Welt

Die US-Amerikanerin Jamie Baumstark ist in der kommenden Saison die einzige Ausländerin im NLA-Team des **VBC Biel**. Von ihrer neuen Heimat und ihrem neuen Team ist sie begeistert.

BEAT FREIHOFFER

Als voraussichtlich einzige Mannschaft wird der VBC Biel am 3. Oktober mit nur einer Ausländerin im Team in die neue Saison starten. Jamie Baumstark heisst die Spielerin, die als Passeuse das Bieler Angriffsspiel orchestrieren wird. Die Amerikanerin stiess vor drei Wochen zu ihrem neuen Team und ist daran, sich in der Region Biel einzuleben. Mitspielerinnen hätten ihr schon die Stadt, den See und die Alpen gezeigt, sagt sie. «Die Berge waren sehr schön, das kannte ich nicht von zu Hause.» Auch die Jurahöhen, die sich hinter Biel erheben, bezeichnet sie als Berge – ihre Kolleginnen sprechen nur von Hügeln. Positive Eindrücke also von einem Land, von dem sie zuvor nur wusste, dass es «schön, aber teuer» ist.

Biel – «big city»

Jamie Baumstark wohnt in Biel in einem Studio, das nur wenige Fussminuten von der neuen Esplanade-Halle entfernt liegt, in der der VBC Biel die Mehrzahl seiner Heimspiele austragen wird. In der Stadt findet sie sich von Tag zu Tag besser zurecht; wobei es erstaunt, dass eine Amerikanerin Biel als «big city» bezeichnet. Der simple Grund dafür: Im Städtchen Hermann im Bundesstaat Missouri, wo Jamie Baumstark herkommt, leben nur gerade 2500 Menschen.

Nicht nur die Umgebung ist für die Legionärin neu, auch die Tatsache, dass sie mit 23 Jahren die zweitälteste Spielerin in der Mannschaft ist. Einzig Sandra Senn ist noch ein paar Monate älter. Andere Teamkolleginnen sind erst 16, 17 Jahre alt und kommen in der NLA schon regelmässig zu Einsätzen. «Mit so jungen Spielerinnen habe ich noch nie zusammen gespielt», sagt Jamie Baumstark, und betont: «Die Chemie in unserem Team ist ausgezeichnet, denn auch wenn die Spielerinnen jung sind, verfügen sie über eine beachtliche Erfahrung aus der Juniorinnen-Nationalmannschaft oder aus dem Beachvolleyball.» In diesem Zusammenhang nennt sie das Beispiel von Florence Gouillon, der zweiten Passeuse. «Sie ist sehr talentiert und macht mit 18 Jahren schon Sachen, die ich in dem Alter noch nicht gemacht habe.»

Schon letztes Jahr Kontakt

Den Wunsch, einmal im Ausland Volleyball zu spielen, hatte die über einen starken Service verfügende Passeuse schon länger. Im letzten Jahr nahm der Bieler Trainer und TK-Chef Michel Bolle erstmals Kontakt mit ihr auf, die Spielerin wollte jedoch zuerst ihre Ausbildung beenden. Dies hat sie in der Zwischenzeit getan – und schon Ende Mai präsentierte der VBC Biel Jamie Baumstark als Nachfolgerin ihrer Landsfrau Bryn Kehoe, deren Vertrag nicht verlängert wurde. «Dieses Angebot konnte ich nicht ablehnen», so die Spielerin mit der Rückennummer 1, «auch wenn es hart war, für so lange von zuhause wegzugehen.»

In Biel hat die frühere Basketballspielerin in Michel Bolle erstmals einen Mann als Trainer. «Am Anfang war ich etwas verunsichert, weil ich nicht wusste, was



Vor ihrer ersten Saison in Europa: Jamie Baumstark, Passeuse des VBC Biel.

Bild: Olivier Gresset

Testspiele des VBC Biel

- 3. Platz am Turnier in **Düdingen** (Niederlagen gegen Schaffhausen und Cheseaux, zwei Siege gegen Düdingen)
- 0:3 gegen Schweizer Meister **Köniz**
- 0:3 gegen das NLB-Team **Franches-Montagnes**
- Turnier in **Dornbirn** (Ö) am kommenden Wochenende
- **Supercup** in Lausanne (26./27. September)
- **Saisonstart** am 3. Oktober mit einem Heimspiel gegen Aufsteiger Bellinzona (bfn)

mich erwartet. Er ist Nationaltrainer der Männer, und als ich ihn zum ersten Mal sah, staunte ich, wie gross er ist», sagt sie und lacht. Heute wisse sie: «Michel hat ein grosses Fachwissen und alles, was er mit uns macht, hat einen Sinn. Auch fragt er mich oft, wie es mir geht. Das hat mir geholfen, dass ich mich schnell wohlfühlt habe.»

«Werden bereit sein»

In der Meisterschaft will die neue Leistungsträgerin Spiel für Spiel schauen. Vier der neun NLA-Gegner hat sie in Testspielen kennengelernt, wobei die Resultate wegen der Abwesenheit mehrerer Stammspielerinnen wenig aussagekräftig sind. Bis zum Meisterschaftsauftritt bleiben nur noch zwei Wochen, doch mit ihrer für Amerikanerinnen so typischen kämpferischen Einstellung sagt Jamie Baumstark: «Ich bin begeistert von diesem Team, und ich bin überzeugt, dass wir im richtigen Moment bereit sein werden.»

Fussball

FCB-Gala gegen AS Roma

Si. Der FC Basel, in der Super League noch nicht in Form, knüpfte gestern an die einstigen europäischen Gala-Auftritte im heimischen St.-Jakob-Park an. Mit einer vorzüglichen Darbie

ZAHLEN & FAKTEN

EISHOCKEY

National Hockey League (NHL). Testspiel: Anaheim Ducks (bis 31. mit Jonas Hiller, 1 Gegentor, 18 Paraden/mit Luca Sbisa, Minus-1- Bilanz) - Phoenix Coyotes 3:2 n.P.

Russland. KHL. Donnerstag: Automobilist Jekaterinburg - Atlant Mytischtschi (mit Martin Gerber im Tor) 2:1 n.P.

FUSSBALL

Rochat erlitt Nasenbeinbruch

Der Champions-League-Auftakt gegen Real (2:5) hat beim FCZ Spuren hinterlassen. Alain Rochat erlitt gegen die Madrilenen einen Nasenbeinbruch. Am Montag wird der Innenverteidigung operiert und fällt für mindestens zwei Partien aus. Im Cup gegen den Drittligisten Witikon wird

Europa League, 1. Runde

GRUPPE A
Ajax Amsterdam - Timisoara/Rum 0:0
Dinamo Zagreb - Anderlecht 0:2

GRUPPE B
Genoa - Slavia Prag 2:0
Lille - Valencia 1:1

GRUPPE C
Hapoel Tel Aviv - Celtic Glasgow 2:1
Rapid Wien - Hamburger SV 3:0

TENNIS

Vorteil Schweiz – dank Federer

Als klarer Favorit steigt das Schweizer Davis-Cup-Team in Genua in die Auf-/Abstiegsbarriere gegen Italien. Die Rollen sind verteilt, nachdem Roger Federer entschieden hat, schon heute zu spielen Federer trifft im